

Auf dem Weg nach Morgen

Der ökologischen Bundesfreiwilligendienst in Ihrer Einrichtung



Morgen entscheidet sich heute!

Junge Menschen zeigen uns schon lange, dass ökologische Themen und ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen für sie enorm wichtig sind. Das spiegelt sich in steigenden Bewerbungszahlen im FÖJ wieder. So haben wir im FÖJ dreimal so viele Freiwillige wie Einsatzstellen - Tendenz steigend.

Aber nicht nur Freiwillige, auch wir als Freiwilligendienste DRS machen uns auf den Weg zu einem immer nachhaltigeren Unternehmen. FSJ- und BFD-Stellen sind nach wie vor wichtige Pfeiler im Freiwilligendienst - sie alleine reichen jedoch nicht, um der nachhaltigen Entwicklung ausreichend Rechnung zu tragen. Auch Sie als Einsatzstelle machen sich Gedanken über unsere Umwelt und in was für einer Welt wir leben möchten.

Daher erweitern wir unser Angebot und bieten ab dem kommenden Kursjahr 2022/23 den ökologischen Bundesfreiwilligendienst (ÖBFD) für Freiwillige und Einrichtungen an.

Was bringt der ÖBFD mit sich?



Sie erweitern Ihr ökologisches Profil



Sie ermöglichen Freiwilligen einen Dienst in Ihrer Einrichtung



Sie sprechen eine neue Zielgruppe von Freiwilligen an



Sie tragen dazu bei, dass mehr junge Menschen einen Freiwilligendienst leisten können



Sie können den ÖBFD als Marke nutzen

- schafft Aufmerksamkeit
- positive Außenwirkung

Was sind mögliche ÖBFD-Plätze?

ÖBFD-Plätze zeichnen sich durch einen Bezug zu ökologischen Themen aus. Wenn Sie FSJ/BFD-Plätze anbieten, finden sich vielleicht bereits heute nachhaltige Aspekte bei der Tätigkeit der Freiwilligen oder in der Ausrichtung ihrer Einrichtung. Dies könnte sein:

- Umgang und Auseinandersetzung mit der Natur
- Nachhaltigkeit & Klimaschutz
- Regionalität z.B. bei der Nahrungsmittelversorgung
- umweltschonender Umgang mit Ressourcen
- Natur- und Umweltbildung
- Grünflächenpflege (z.B. an einer Schule)
- Bildungsangebote in Naturnähe wie Naturkindergärten
- Unterstützung von nachhaltigem Handeln wie Eine-Welt- und Tafelläden oder gemeinnützige Unverpacktläden

In Ihrer Einrichtung finden Sie bereits Aspekte nachhaltigen Handelns? Sprechen Sie uns an. Gemeinsam schaffen wir für Sie ÖBFD-Plätze. Mehr zur ÖBFD-Anerkennung auf der Rückseite.



Sie haben Fragen zum ÖBFD:

Telefon: 0741 942230-13
E-Mail: oebfd@freiwilligendienste-rs.de

Welche Fakten sollte ich wissen?

- ÖBFD ist ein wertvoller, ökologisch und gesellschaftlich relevanter Freiwilligendienst
- jede*r kann sich engagieren
- altersunabhängig, nach erfüllter Schulpflicht
- Dienstdauer: 6-18 Monate
- Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) ist 4. Vertragspartner
- Sie müssen (Ö)BFD anerkannt sein, eine FSJ- oder FÖJ-Anerkennung reicht nicht aus
- Bildungstage
 - < 27 Jahre: 25 Tage p.a. bei 12-monatigem Dienst
 - ≥ 27 Jahre: 1 Tag p. Monat
 - 5 Bildungstage werden durch das BAFzA ausgerichtet, 20 Bildungstage durch die Freiwilligendienste DRS
- Taschengeld (unabhängig von der Unterkunft)
 - 370 € + 40 € Verpflegungszuschuss
 - Obergrenze: 423 €
- Beschäftigungszeit
 - < 27 Jahre: 38,5 bis 40 h/Woche
 - ≥ 27 Jahre: min. 20,5 h/Woche
- gelebte Demokratie und Partizipation
 - gute Erfahrung vom FÖJ übernommen: Partizipation der Freiwilligen, Sprechersystem
- behandelt mit ökologischer Ausrichtung das wichtigste Thema unserer Zeit
- Freiwilligendienste DRS bleiben Ihr Ansprechpartner

Ich möchte ÖBFD-Plätze für Freiwillige anbieten. Was muss ich tun?

Bieten Sie bereits BFD-Plätze an, ist die Anerkennung auch für den ÖBFD gültig. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir erklären Ihnen den weiteren Ablauf. Ist Ihre Einrichtung noch nicht für einen Bundesfreiwilligendienst anerkannt, machen wir dies gemeinsam mit Ihnen.

So wird Ihre Einrichtung für ÖBFD-Plätze anerkannt:



Ihre Einrichtung muss durch das BAFzA (Ö)BFD anerkannt werden



Wir übernehmen für Sie das Anerkennungsmanagement



Sie erhalten einen vorbereiteten Antrag den Sie uns ausgefüllt zurücksenden



Wir prüfen alle Angaben und leiten den Antrag ans BAFzA weiter



Sie werden vom BAFzA anerkannt und können ÖBFD-Plätze anbieten

Wer sind die Freiwilligendienste DRS gGmbH?

Die Freiwilligendienste DRS ermöglicht jungen Menschen ein freiwilliges Engagement in Form des FSJ, BFD, ÖBFD, FÖJ und EFD/ESK.

Dabei begleiten wir jährlich rund 1300 Freiwilligendienstleistende in 1200 sozialen, kirchlichen, kulturellen und ökologischen Einrichtungen und unterstützen sie mit Bildungsangeboten in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.

Wir haben über 50 Jahre Erfahrung und sind seit 2012 eigenständige gemeinnützige GmbH. Unsere Gesellschafter sind der Caritasdiözesanverband Rottenburg-Stuttgart und die Diözese Rottenburg-Stuttgart.

